



Ausbildungs- und Praktikumsakquise

Bei diesem Projekt handelt es sich um eine Kooperation der Sachgebiete Übergang Schule-Beruf und Kommunales Integrationszentrum.

Die Hauptaufgabe der elf Ausbildungsakquisiteurinnen und -akquisiteure ist die Akquise zusätzlicher Ausbildungsplätze. Sie gelten als erfolgreich, wenn pro Akquisiteur pro Jahr durchschnittlich sechs Vermittlungsangebote nachgewiesen werden und acht Ausbildungsplätze akquiriert wurden, die der Agentur für Arbeit noch nicht bekannt waren oder die zusätzlich vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellt werden. Diese Gruppe wird durch das Sachgebiet Übergang Schule-Beruf koordiniert.

Drei Praktikumsakquisiteure und -akquisiteurinnen vermitteln Praktikumsplätze für Neuzugewanderte der internationalen Klassen und Ausbildungsvorbereitungsklassen an staatlichen und privaten Berufskollegs im Kreis Paderborn. Die Neuzugewanderten lernen verschiedene Berufsfelder und die duale Ausbildung in Deutschland kennen. Die Fähigkeiten und Interessenlagen der Jugendlichen werden berücksichtigt, um sie passgenau in Betriebspraktika zu vermitteln.

Die Hauptaufgabe der Praktikumsakquisiteure und -akquisiteurinnen Ü18 in diesem Projekt ist die Akquise und Vermittlung von Praktikumsplätzen für Neuzugewanderte über 18 Jahre, die nicht mehr schulpflichtig sind. Die jungen Menschen sollen in Betrieben verschiedene Berufsfelder kennenlernen und einen Einblick in die duale Ausbildung in Deutschland erhalten. Im Bedarfsfall vermitteln die Akquisiteure auch eine Ausbildungs- oder Arbeitsstelle. Die Fähigkeiten und Interessenlagen der Ratsuchenden werden dabei berücksichtigt. Diese beiden Gruppen werden durch das Kommunale Integrationszentrum betreut.

Im Rahmen des Projektes haben wir im Schuljahr 2025/26 folgende smarte Projektziele verfolgt:

Ziel 1: Das Amt für Bildung und Integration sorgt dafür, dass der Kooperationsvertrag zwischen Ausbildungsakquisiteuren und Netzwerkpartnern aktualisiert wird.

Der aktualisierte Kooperationsvertrag ist am 01.10.2025 in Kraft getreten. Neben der Akquise steht nun die Mittlerrolle zur passgenauen Vermittlung zwischen den Beteiligten (Schülerinnen und Schülern, Eltern, Betrieben usw.) im Mittelpunkt. Zusätzlich wurde die Beratung von Betrieben hinsichtlich der Connect-Plattform sowie die Unterstützung von Betrieben hinsichtlich der Einrichtung von Ausbildungs- und Praktikumsstellen sowie sonstiger beruflicher Maßnahmen hinzugenommen. Die enge Abstimmung mit den Partnern und schulischen Akteuren bezüglich der zu betreuenden Jugendlichen im Rahmen der Verantwortungskette ist ebenfalls Bestandteil des neuen Kooperationsvertrages.



Ziel 2: Im Ausbildungsjahr 2024/25 weisen die Ausbildungsakquisiteurinnen und -akquisiteure jeweils sechs Vermittlungsangebote nach

Die Akquisiteure haben im Ausbildungsjahr 2024/25 insgesamt 179 Vermittlungsangebote in duale Ausbildung und Arbeit und 280 direkte Vermittlungen in Praktika, EQs und BvBs für Schülerinnen und Schüler gemacht.

Die Ausbildungsakquisiteurinnen und -akquisiteure haben darüber hinaus 661 Ausbildungsplätze im Ausbildungsjahr 2024/25 akquiriert. Es wurden insgesamt 409 Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen durch die Ausbildungsakquisiteure betreut. Es gab 13 Vorträge in den Schulklassen durch Herrn Theobald und weitere Informationsveranstaltungen in den Schulklassen der Jahrgangsstufen 9 und 10 durch die Akquisiteure und Akquisiteurinnen.

Ziel 3: Die Praktikumsakquisiteurinnen und Praktikumsakquisiteure vermitteln alle Jugendlichen der Internationalen Klassen, die das Sprachniveau A2/B1 haben, in enger Abstimmung mit der Schule in betriebliche Praktika.

Die Praktikumsakquisiteurinnen und -akquisiteure haben 55 Jugendliche mit Zuwanderungsgeschichte betreut. Sie konnten an ihren Schulen 45 zugewanderte Jugendlichen mit ausreichenden Deutschkenntnissen in ein Praktikum vermitteln, davon zusätzlich 6 in eine Ausbildung.

Außerhalb der Schule wurden 21 zugewanderte junge Menschen betreut. Davon sind 3 in ein Praktikum, 2 in eine Ausbildung und 15 in Arbeit vermittelt worden.

Die angestrebten Ziele wurden vollständig erreicht.

Darüber hinaus wurden folgende Ziele erreicht:

- Die Ausbildungsakquisiteure und -akquisiteurinnen haben sich und ihre Arbeit bei 8 Elternpflegschaftsabenden der Jahrgänge 8 und 9 vorgestellt.
- Die Akquisiteure haben 5 Betriebsbesichtigungen in verschiedenen beruflichen Richtungen besucht.
- Die Akquisiteure haben an allen kommunalen Berufemessen (Hövelhof, Bad Lippspringe, Salzkotten, Büren BAM, Bad Wünnenberg, Altenbeken, Delbrück, Lichtenau, Connect Paderborn, Azubi Speeddating) teilgenommen.
- Das Projekt wurde um einen neuen Akquisiteur, Herr Christian Jasny, ab Oktober 2025 ergänzt.
- Es wurde eine neue Vereinbarung mit der Realschule St. Michael geschlossen. Herr Jasny übernimmt diese Aufgabe.



Ausblick

Im Schuljahr 2026/27 sollen die folgenden smarten Projektziele erreicht werden:

- Im Ausbildungsjahr 2025/26 weisen die einzelnen Ausbildungsakquisiteurinnen und -akquisiteure jeweils mindestens sechs Vermittlungsangebote nach.
- Das Netzwerk der Ausbildungsakquisiteurinnen und -akquisiteure wird erste Schritte für eine mögliche Zusammenarbeit mit dem Jugendamt des Kreises Paderborn erarbeiten.
- Die Praktikumsakquisiteurinnen und -akquisiteure vermitteln alle Jugendlichen der Internationalen Klassen, die das Sprachniveau A2/B1 haben, in enger Abstimmung mit der Schule in betriebliche Praktika.

Paderborn, im Mai 2026

Petra Kotthoff, Petra Münstermann